

WWZnewsflash 21.04.2011

Im Rahmen der Diplomfeier am Freitag, 15. April 2011 in der Aula der Universität Basel hat die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät 44 Bachelor-Diplome, ein Lizentiat, 26 Master-Diplome sowie vier Doktordiplome verliehen. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von einem Quartett der Musikakademie Basel¹.



Die Begrüssung erfolgte durch **Prof. George Sheldon**, designierter Dekan und Leiter der Forschungsstelle für Arbeitsmarkt- und Industrieökonomie. Professor Sheldon nutzte die Gelegenheit, den versammelten Absolventinnen und Absolventen auf Basis seiner aktuellsten Prognosedaten Mut zu machen: der Zeitpunkt auf den Arbeitsmarkt zu stossen sei für Jungakademikerinnen und Jungakademiker – zumindest für jene der wirtschaftswissenschaftlichen Disziplin! – momentan gut, das Arbeitslosigkeitsrisiko vergleichsweise gering.² Diese Botschaft hörten natürlich sowohl die Absolvierenden selbst als auch deren Angehörige, die während des Studiums moralischen und oft auch massgeblichen finanziellen Beistand geleistet hatten, sichtlich gerne.



Das Gastreferat an dieser Diplomfeier hielt **Dr. Tobias Ursprung**, Partner bei **Capvis Equity Partners, Zürich** und ehemaliger Doktorand an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Dr. Ursprung berichtete über seinen Werdegang und seine persönlichen Erfahrungen als Partner einer führenden Beteiligungsfirma. „*To the point: Eine steile Karriere ist sehr befriedigend*“, so Ursprung. Die Breite der Erfahrungen mit Geschäftsmodellen, Menschen und Kulturen sei enorm.



¹ V. Sriubikis, Flöte; R. Kisacanin, Violine; K. F. Brown, Viola; B. G. Smith, Violoncello

² Für nähere Informationen zur Forschung von Prof. Sheldon und den FAI-Frühindikatoren der Arbeitslosigkeit in der Schweiz vgl. <http://wwz.unibas.ch/arbeitsmarkt-und-industrieoekonomie/fai-fruehindikatoren/abteilung/fai/#c8484>.

Selbstironisch hielt er fest, ein solcher Werdegang biete „dem eigenen Ego definitiv jede Menge Gelegenheit sich ausgiebig zu entfalten“ und sei „zweifelsfrei finanziell attraktiv“. Herr Ursprung wies aber gleichwohl auf die definitiv hohen Kosten, den Preis einer solchen Karriere hin: Hobbies, Familie, eine gewisse Unbeschwertheit, Gesundheit, Fitness und auch die intellektuelle Herausforderung würden seiner Erfahrung nach leiden, grosse Kompromisse müssten eingegangen werden. Es gälte daher genau abzuwägen und herauszufinden, ob man diese Kosten persönlich in Kauf nehmen möchte. Da aber ohne den Versuch keine Chance zur Abwägung möglich ist, riet Herr Ursprung den Absolventinnen und Absolventen in den ersten drei bis fünf Jahren nach Abschluss eine maximale Steigerung anzuvisieren. Nach einer solchen steilen und gewiss harten Einstiegsphase wäre dann aber eine gute Grundlage geschaffen, um zu sehen, ob man diesen Weg weiter beschreiten möchte.

Diplomverleihung

Im Anschluss hatte der Studiendekan, **Prof. Rolf Weder**, die freudige Aufgabe, den frischgebackenen Absolventinnen und Absolventen ihre Diplome zu überreichen. Gesamthaft konnten im Herbstsemester 2010 44 Bachelor of Arts (BA) in Business and Economics, ein Lizentiat (lic. rer. pol.) 26 Master of Science (MSc) in Business and Economics sowie vier Dokortitel verliehen werden.



Unsere Absolventinnen und Absolventen im Herbstsemester 2010

Bachelor of Arts (BA) in Business and Economics

Benjamin **Bastian**, Adrian **Beutler**, Patricia **Büeler**, Laura **Bulander**, Florian **Dobmeier**, Christina **Ernst**, Ali **Hayda**, Natanja **John**, Stefan **Juchli**, Hasan **Kadioglu**, Alex **König**, Lukas **Kuhn**, Christoph **Kulli**, Lumir **Kunovits**, Simon **Laubscher**, Stefan **Lindinger**, Fides **Maier**, Moritz **Marti**, Stefan **Marti**, Lukas **Mussler**, Fabian **Pachlatko**, Michael **Paulowitz**, Monika **Plaktova**, Marc **Ritter**, Elvira **Rösch**, Leonid **Roupychev**, Marc **Sager**, Christian **Saglini**, Benjamin **Saladin**, Nuray **Sazpinar**, Fabian **Schroeder**, Seda **Soghbatyan**, Gabriel **Speranza**, Simon **Spirig**, Franziska **Steiner**, Fabian **Stückelberger**, Robin **Sütterlin**, Andreas **Thomann**, Lukas **Vögtle**, Marijan **Vukadin**, Patrick **Weisskopf**, Cyril **Wiasmitinow**, Manuel **Widmer** und Romesh **Wiss**

Licentiatum rerum politicarum

Luzia **Lachenmeier**

Master of Science (MSc) in Business and Economics

Matthias **Baldinger**, Elena **Beck**, Roman **Berset**, Florian Stefan **Bläsi**, Laurent **Buchs**, Blanca **Chudzinski**, Jennifer **Frank**, Erik **Ganz**, Nicole **Hasler**, Nadja **Heini**, Zija **Kamili**, Cyrill **Kaufmann**, Tobias **Keller**, Lil Jennifer **Klink**, Marc **Knierzinger**, Sezer **Kula**, Christian **Kuntner**, Mareike **Lauber**, Joëlle Chantal Marie **Leu**, Dalibor **Maksimovic**, Reto **Odermatt**, Christoph **Schlumpf**, Andrea **Schnell**, Jonas **Zimmermann**, Alexandra **Zürcher Perry** und Michael **Zwahlen**

Die frisch promovierten Doktoren (Dr. rer. pol.), die Titel ihrer Dissertationen und ihre bisherigen Werdegänge:

Dr. Michael **Bolliger**: «Liquidity and Liquidity Premia of Bonds issued by the Swiss Confederation». Herr Dr. Bolliger ist *Emerging Market Analyst* bei der UBS AG in Zürich.

Dr. Jan Hendrik **Broxtermann**: «Der Einfluss der Vertriebssteuerung auf den Erfolg der Banken. Eine empirische Analyse für das Privatkundengeschäft am Beispiel von Sparkassen und Kreditgenossenschaften». Herr Dr. Broxtermann ist Berater bei zeb/rolfes.schierenbeck.associates GmbH in Frankfurt am Main.

Dr. Nadine **Engler**: «Management von Hochkostenfällen im Schweizer Gesundheitswesen. Empirische Analyse und Reformvorschläge». Frau Dr. Engler ist als Senior Consultant bei der Gsponer Consulting Group International AG (Gsponer-Health) tätig. Zudem engagiert sie sich als Co-Director bei YOUNG STAGE – dem *International Circus Festival* Basel.

Dr. Tikesh **Ramtohol**: «Computational Intelligence Applications in Financial Modelling». Herr Dr. Ramtohol arbeitet als Assistent in der Abteilung Quantitative Methoden / Computational Management Science an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät



v.l.n.r.: Dr. J. H. Broxtermann, Dr. N. Engler, Dr. T. Ramtohol

Ausklang

Beim Apéro hatten die Absolventinnen und Absolventen Gelegenheit mit ihren Familien, Freunden und Bekannten sowie den Angehörigen des Kollegiums der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät gemeinsam auf ihre erlangten akademischen Würden anzustossen.





Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen herzlich und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute!

Editorial

WWZnewsflashes werden von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel herausgegeben.

Redaktion: Yvonne Mery

Fotos: Yvonne Mery

Kontakt: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät | Dekanat | Peter Merian-Weg 6 | Postfach | CH 4002 | Basel | yvonne.mery@unibas.ch | <http://wwz.unibas.ch> |